

I. AKTUELLE VEREINSNACHRICHTEN

Liebe Mitglieder,

der Frühling liegt vor der Türe. Gleichzeitig werden die Menschen mit Kriegen und Krisen konfrontiert. Hier ein Gedicht von Werner Laubscher, einem der bekanntesten Lyriker in Rheinland-Pfalz. Aus „werner laubscher werkausgabe, band 1“, Saarbrücken 2007.

Nach grüner Farb mein Herz verlangt

*Nach grüner Farb, na klar, mein Herz
verlangt, omannomann,
in dieser trüben, wassenlos?,
wiesodenn trüb, jetzt sag doch bloß,
in dieser trüben Zeit. Nadann.*

*Die grimmen Vöglein so oder so,
die singen mit Gewalt,
warum so laut, warum nit leis?
Die treibens im Reif, die treibens im Eis,
logo, uns lässt das kalt.*

*Der Wald ist jung der Winter alt
und lieb und lang, so isses,
warum denn das, warum nit meh,
der Wärt wegt kalt, der Schneit ist Schnee,
palletti, aus, vergisses.*

Unsere **JAHRESGABE** wird in den nächsten Wochen und Monaten in Landau (April), Kaiserslautern (Juni) und Herxheim bei Landau (Juni) vorgestellt, worüber wir uns sehr freuen.

Der Vorstand bittet weiterhin um **AUTORENPORTRAITS** für unsere **Webseite** www.pfalz-literatur.de: Diese sollen **Name, Kurzbiografie, Veröffentlichungen** (ggf. Auswahl der wichtigsten Publikationen), **Leseprobe, Auszeichnungen, weiterführende Informationen** und **Foto** mit Copyright-Angabe beinhalten. Bitte sendet es an birgit-heid@t-online.de. Bislang haben bereits 18 Autor/innen diesen Weg beschritten. Verweist auf eurer Homepage gerne mit einem Link auf euer Portrait.

Auf der Eingangsseite der **WEBSEITE** findet sich der Hinweis: „Wenn Sie regelmäßig per E-Mail über aktuelle Meldungen auf dieser Webseite informiert werden möchten, klicken Sie bitte hier.“ Macht gerne regen Gebrauch von dieser Möglichkeit, über die Aktivitäten auf unserer Homepage informiert zu werden. Eigene Beiträge dürfen gerne an mich gesendet werden.

Wir wünschen uns eine rege Beteiligung bei den anonymisierten **MONATSWETTBEWERBEN**, die von Margit Kraus durchgeführt werden. In geraden Monaten werden Prosatexte, in ungeraden Monaten Lyrik für den vereinsinternen Wettbewerb eingereicht. Es macht Freude, fremde Texte zu lesen und einzuordnen. Wir freuen uns stets über neue Autor/innen. Bis zum Monatsende können die neuen bzw. unbekanntenen Texte Margit Kraus per E-Mail gesendet werden: **krausmargit1@googlemail.com**. Darüber hinaus wird nach einem originelleren Namen für den Wettbewerb gesucht. Die Siegertexte im Januar findet ihr im Anhang. Auch auf der Homepage sind sie unter Autorinnen und Autoren – Wettbewerbe zu finden.

Ein weiterer Anhang beinhaltet eine kleine **UMFRAGE**. Für die anonyme Beantwortung wird der Postversand ohne Absender empfohlen.

Ab März 2024 wird die Nachfolge-Zeitschrift der „Chaussee“ des Bezirksverbands Pfalz, die „**Pala-tinArt**“ zweimal jährlich erscheinen und für je 10 Euro zu erwerben sein. Dort werden viele interessante belletristische Texte, auch von unseren Mitgliedern, und Fachartikel zu lesen sein. Darüber hinaus werden Textwettbewerbe angeboten. Praktischerweise bietet sich ein Abonnement an. Für die Bestellung ist der Verlag Nünnerich-Asmus Verlag & Media GmbH, Krämerstraße 25 in 55276 Oppenheim zuständig. E-Mail: vertrieb@na-verlag.de, Tel.: 06133-98990-30. Ich denke, wir können uns glücklich und dankbar schätzen, eine regionale Literaturzeitschrift zu haben, an der wir uns mit unseren Texten beteiligen können. Das jetzige Schwerpunktthema heißt „Wir reden mit! Teilhabe – Beteiligung – Demokratie. 175 Jahre Pfälzische Revolution und was daraus erwächst“. Das kommende Thema lautet „Grenzen“.

In diesem Jahr im Herbst wird erneut der **ERNST-JOHANN-PREIS** in Schifferstadt verliehen. Wer gerne einen bekannten Schriftsteller oder eine bekannte Schriftstellerin, der bzw. die auch im Bereich der Bildenden Kunst oder der Gesellschaftspolitik tätig ist, vorschlagen möchte, kann Birgit Heid bis 30.03. gerne eine Mail senden.

BUCHEMPFEHLUNG: Andreas Fillibeck: "Rosinante - New Science Fiction" – "Die Abenteuer des Spaceman X", Saphir im Stahl, Verlag Eric Schreiber, Bickenbach, ISBN 978-3-96286-080-6

Einige ausgewählte **WETTBEWERBE aus dem Netz:**

Bis 30.03.: Kirsten-Boie Preis: <https://geist-verlag.de/ausschreibungen/kirsten-boie-preis-2024>

Bis 15.04.: Burgund-Literatur-Stipendium des Künstlerhauses Edenkoben:
<https://www.kuenstlerhaus-edenkoben.de/stipendien/austauschstipendien>

Bis 30.06.: Ausschreibung Lotto-Kunstpreis: [siehe Anlage](#)

Neue **REZENSIONEN** unseres Mitglieds Werner Fröhlich: [siehe Anlage](#)

II. MELDUNGEN AUS DEN SEKTIONEN

Die Sektion Kaiserslautern, die Gruppe Lauter Autor*innen teilt mit:

25.03. 18-20 Uhr Gruppentreffen Lauter Autor*innen
Adresse: Belleville, Gaustraße 4, 67655 Kaiserslautern

Termine in der Sektion Speyer, Gruppe Spira:

05.03. 19 Uhr Die Autor/innen für den Nachwuchspreis des Pfalzpreises für Literatur
Adresse: Landesbibliothekszentrum Speyer, Otto-Mayer-Str. 9, 67346 Speyer
Info: David Emling, Manon Hopf und Manuel Zerwas lesen aus ihren eingereichten Arbeiten und unterhalten sich mit Birgit Heid, Ulrich Bunjes und Ute Bahrs über ihr literarisches Schaffen. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Literarischen Verein der Pfalz. Eintritt frei.

21.03. 18.30 Uhr Monatliches Treffen der Autorengruppe „Spira“, Bücherei St. Joseph
Adresse: Gilgenstraße 17, 67346 Speyer.

Die Sektion Landau, Autorengruppe „Wortschatz“ meldet:

07.03. 19 Uhr Treffen der Autorengruppe
Adresse: In der Plöck 15a, 76829 Landau-Godramstein
Info: Besprechung von Veranstaltungen und Textlesung

21.03. 18 Uhr Lyriklesung mit Matthias Zech und Birgit Heid am Tag der Poesie
Adresse: KulturCantina, Ostbahnstraße 3, 76829 Landau
Info: Unter dem Motto „Frühlingserwachen – feinsinnige Liebeslyrik“ lesen Matthias Zech (Speyer) und Birgit Heid (Landau) im korrespondierenden Wechsel aus ihren Love Poems.
Eintritt frei. Anmeldung: info@kulturcantina.de.

WEGE & SPUREN

Foto: RYAN - stock.adobe.com



AUSSCHREIBUNG

KUNSTPREIS 2024

Wege & Spuren

Wege und Spuren führen in bestimmte Richtungen. Wege entstehen und werden geplant, um Orte miteinander zu verbinden. Spuren werden gelegt oder verfolgt, sie spielen etwa auch in der Kriminalistik eine Rolle, wenn sie dazu führen, einen Täter zu finden. Beide, Wege und Spuren, sind vielfach als Metaphern gebraucht worden. Wege können zu Lebenswegen werden, Spuren im Sand die Vergänglichkeit der menschlichen Existenz verdeutlichen. Das bekannte Zitat „An den Scheidewegen des Lebens stehen keine Wegweiser“ wird Charlie Chaplin zugeschrieben.



Für Wege muss man sich entscheiden und Spuren kann es mehrere geben, die nicht alle gleich erfolgversprechend sind. Wege und Spuren können in die Irre führen, auf Irrwege beispielsweise. Im Idealfall führen sie zum Erfolg oder gar zu Gott, so wie in dem Gedicht „Footprints“ von Margaret Fishback Powers, das im Deutschen als „Spuren im Sand“ bekannt wurde und als Inspiration für ein sehr erfolgreiches Lied diente, aus dem schließlich sogar ein Musical wurde. Auch das ist eine Spur, die durch Jahrzehnte verfolgt werden kann.

Spuren zu hinterlassen und eigene Wege zu gehen ist hingegen im Zeitalter der Moderne zu einem Ausweis der eigenen Persönlichkeit geworden. „Wer in den Fußstapfen eines anderen wandelt, hinterlässt keine eigenen Spuren“, hat Wilhelm Busch festgestellt. Und Theodor Fontane hat in seinem Gedicht „So und nicht anders“ bilanziert: „Die Menschen kümmern mich nicht viel, / Eigen war mein Weg und Ziel.“

Wir freuen uns auf die neuen literarischen Wege, die beschriftet werden!

DIE JURY

Vorsitzender:

Prof. Stefan Neuhaus

Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Koblenz

Mitglieder:

Dr. Margit Theis-Scholz

Mitglied im Stiftungsrat der Lotto-Stiftung

Tessa Randau

Bestseller-Autorin aus Koblenz

Dieter Noppenberger

Ehemaliger Vorsitzender der Gesellschafterversammlung Lotto Rheinland-Pfalz



Die Preise

Lotto Rheinland-Pfalz vergibt Preise im Gesamtwert von 15.000 Euro

- 1. Preis:** 5.000 Euro
- 2. Preis:** 3.500 Euro
- 3. Preis:** 2.500 Euro
- 4. Preis:** 1.000 Euro
- 5. bis 10. Preis:** 500 Euro

Allgemeine Bedingungen:

Am Kunstpreis 2024 der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH teilnehmen können alle Autoren, die in Rheinland-Pfalz leben oder geboren und mindestens 18 Jahre alt sind. Die Beiträge sind bis 30. Juni 2024 einzureichen. Jeder Teilnehmer kann bis zu drei bislang unveröffentlichte Beiträge einreichen, die noch an keinem anderen Wettbewerb teilgenommen haben.

Mit der Einsendung erklären Sie, dass Sie Ihren Text bisher nicht veröffentlicht haben und Sie alleiniger Urheber und alleiniger Rechteinhaber sind und diese Rechte nicht abgetreten haben. Sie übertragen der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH mit der Einsendung Ihres Textes unwiderruflich, kostenfrei und zeitlich unbefristet das ausschließlich und inhaltlich unbeschränkte Recht zur Veröffentlichung, Verarbeitung, Vervielfältigung, Verbreitung und des öffentlichen Zugänglichmachens Ihres Textes sowie das Recht zur beliebigen Unterlizenzierung.

Die Lotto Rheinland-Pfalz GmbH behält sich vor, die Ausschreibung jederzeit auch ohne Angabe von Gründen zu beenden. Ansprüche aus der Beendigung entstehen gleich aus welchem Rechtsgrund nicht.

Umfang der Manuskripte:

Prosa: bis zu 5.000 Zeichen (mit Leerzeichen) in Arial 11
Lyrik: 1 DIN A4 Seite, 1,5 zeilig

Auswertungsmodalitäten:

Es handelt sich um einen verdeckten Wettbewerb. Um die Anonymität der Einsender für die Jurymitglieder zu wahren, sollen die Texte nicht mit dem Namen des Autors versehen werden, sondern mit einem Kennwort.

Die Beiträge können ausschließlich per E-Mail an die Adresse kunstpreis@lotto-rlp.de eingesendet werden. Bitte fügen Sie Ihrer E-Mail eine weitere Datei im Anhang bei, die Sie im Dateinamen mit dem gleichen Kennwort versehen. In dieser Datei geben Sie bitte Ihren Namen, Anschrift, Rufnummer, E-Mail-Adresse und eine Kurzbiografie an. Bei Einreichung mehrerer Arbeiten (bis zu drei) ist jedes Manuskript mit einem gesonderten Kennwort zu versehen. In diesem Fall muss die zweite Datei auch die entsprechenden bis zu drei Kennworte enthalten.

Entscheidung der Jury:

Die Jury entscheidet im Spätsommer 2024 über die Preisträger und darüber, welche Texte in eine Anthologie übernommen werden. Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar. Die Teilnehmer erkennen dies mit der Zusendung ihrer Texte ausdrücklich an. Die Preisverleihung findet im Herbst/Winter 2024 statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Allgemeines:

Alle Teilnehmer erkennen diese Ausschreibungsbedingungen des Lotto-Kunstpreises 2024 an.

Bewerbungsschluss: 30. Juni 2024

Preisverleihung: Herbst/Winter 2024

Zur Preisverleihung erscheint eine Anthologie mit den von der Jury ausgewählten besten Geschichten und Gedichten.

Ansprechpartner bei Lotto Rheinland-Pfalz:

Clemens Buch, Telefon (02 61) 94 38 - 21 54

E-Mailadresse für die Einsendungen: kunstpreis@lotto-rlp.de

Bettine Wagner-Friedewald

zum neuen jahr

wenn die raunächte
durchträumt sind
und das jahr sich öffnet
möge dir mut ins herz fallen
auf dass es weiter werde
wie die tage grösser
bis zum sommer

möge bisweilen
sich dir ein regenbogen zeigen
am horizont
auf dass du die zuversicht behältst
in dunklen stunden

möge an manchen tagen
das bittere wasser der mühsal
dir zu wein werden
so dass du die hoffnung nicht verlierst

mögen am ende des jahres
die alten worte in dir aufsteigen
:
<<und siehe es war gut>>

Knut Busch

es roode Kleid

uffem Schulhof

scheu geguggd

mimme roode Kopp

doi Hand beriehrd,

zurigg gezuggd

in de Donzschul

ahngefassd, hängebrochd

de eerschde Kuss gschpied

ibberall hots Herz gekloppt

unn gewisst

irchendwann

stehschde dann vor mer

in me roode Kleid

die Schul vorbei

de Weech getrennt

doch des Bild

feschd ins Herz gebrennt

in de Nacht

hann ich mer weh gemachd

annere beriehrd

unn dich debei gschpied

unn gewisst
irchendwann
stehschde dann vor mer
in me roode Kleid

moi halbi Zeid
strack abgehoggd
inn fremde Ärm geloggd
daab uffgewachd
was vorgemachd –

Herbschd im Hern
en wehe Blick
gehd weit zurick

doch ich weeß
irchendwann
stehschde dann vor mer
in me roode Kleid

uffem Schulhof
steh ich nochemol
mach die Aache zu unn hol
mir des Bild vunn dir
jetzt kumm --
pischpert´s hinner mir

jetzt iss unser Zeid

unn ich dreh mich langsam um

unn seh des roode Kleid

Umfragebogen für die Mitglieder des Literarischen Vereins der Pfalz e.V., 02/2024

| Fragen | ja | nein | manchmal |
|---|-----|------|----------|
| 1. <u>Bist du mit dem monatlichen Rundschreiben zufrieden?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 2. <u>Interessierst du dich für lit. Veranstalt. außerhalb des Vereins?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 3. <u>Möchtest du gerne weitere Infos im Rundschreiben lesen?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 4. <u>Möchtest du im RS die monatlichen Wettbewerbstexte lesen?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 5. <u>Besuchst du gelegentlich die Webseite?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 6. <u>Interessieren dich die aktuellen Informationen auf der Webseite?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 7. <u>Gefällt dir die Aufmachung der Webseite?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 8. <u>Hast du dir schon einmal die Autorenportraits angesehen?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 9. <u>Liest du gründlich die NLP's?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 10. <u>Gefallen dir die Autorentexte der NLP's?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 11. <u>Gefallen dir die Beiträge der NLP's?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 12. <u>Sagt dir das Format der NLP zu?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 13. <u>Liest du gründlich die Jahresgaben?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 14. <u>Magst du die Texte der Jahresgaben?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 15. <u>Gefällt dir die Abfolge der Jahresgaben?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 16. <u>Möchtest du mehr Anthologien als Jahresgaben?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 17. <u>Gefällt dir der Adventskalender?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 18. <u>Findest du das Format des Adventskalenders gut?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 19. <u>Magst du die Texte des Adventskalenders?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 20. <u>Verschenkst du den Adventskalender an Freunde?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 21. <u>Warst du schon einmal auf einem Autorensseminar?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 22. <u>Magst du das ganztägige Format des Autorensseminars?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 23. <u>Hast du Interesse am nächsten Autorensseminar?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 24. <u>Hättest du gern nähere Informationen zum Autorensseminar?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 25. <u>Warst du schon einmal auf einem Poetenfest?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 26. <u>Wie gefällt dir die Lesereihe des Poetenfests?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 27. <u>Möchtest du einmal das Thema eines Poetenfestes vorgeben?</u> | ___ | ___ | ___ |
| 28. <u>Könntest du dir vorstellen, ein Poetenfest zu organisieren?</u> | ___ | ___ | ___ |

Hier ist Platz für Anregungen:

Hier ist Platz für dein Interesse an einer Mitarbeit im Verein:
